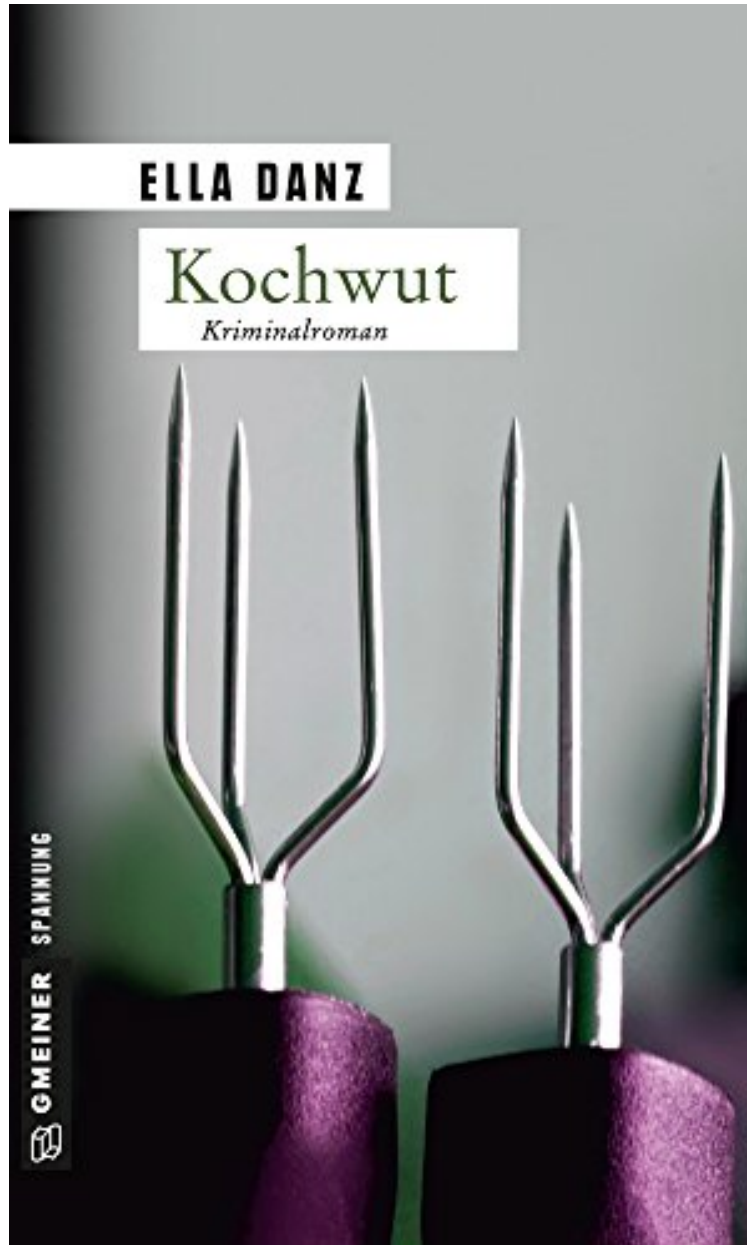


(Read free) Kochwut: Angermllers vierter Fall (Angermllers serie 4)

Kochwut: Angermllers vierter Fall (Angermllers serie 4)

Von Ella Danz

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #69166 in eBooksVerffentlicht am: 2009-10-08Erscheinungsdatum: 2009-10-08File Name: B00FOJ1RZY | File size: 71.Mb

Von Ella Danz : Kochwut: Angermllers vierter Fall (Angermllers serie 4) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kochwut: Angermllers vierter Fall (Angermllers serie 4):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr

Spannend, Von Kunde Ein sehr spannender Krimmi, der immer für viel Überraschungen sorgt. Man meint man kennt den Täter doch es ist ein anderer. Der Inhalt regt zum Mitdenken an. Die Lieferung des Buches war sehr vorbildlich. 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Angermüller - die Vierte..... Von Nichte Traucher Lebouton ist nicht nur ein Starkoch sondern auch die unumstrittene Hauptperson seiner täglichen Kochshow. Gedreht wird die Show auf Gut Gldenbrook in Holstein. Alles läuft eigentlich gut, bis eines Morgens ein Toter mit einem Messer in der Brust im Kühlraum des Gutes gefunden wird. Zeit für Hauptkommissar Angermüller die Bühne zu betreten. Angermüller, der Oberfranke den die Ehe nach Lbeck verschlagen hat, seines Zeichens auch Hobbykoch, muss all sein Können aufbieten um diesen Fall zu lösen. Aber es ist nicht nur dieser Mordfall der ihn beschäftigt, auch seine Ehefrau und seine beiden Kinder sind sehr unzufrieden mit ihm, denn immer wieder leidet das Familienleben an seinem dienstlichen Engagement. Und da kann es dann schon mal vorkommen, dass sich auch andere Männer für Astrid, seine Ehefrau, interessieren ' oder redet sich Angermüller da nur etwas ein? Aber dann nehmen ein Giftanschlag und das Verschwinden des Starkochs seine gesamte Aufmerksamkeit in Anspruch. Steht alles mit allem in einem Zusammenhang? 326 Seiten Zeit hat Georg Angermüller um diesen Fall zu lösen. Auch in seinem vierten Fall verliert Angermüller nichts von seiner Faszination. Ella Danz ist auch in diesem neuen Angermüller-Krimi ihrem bewährten Rezept treu geblieben. Ein spannende Story gemischt mit menschlichem Verhalten und menschlichem Fehlverhalten, dazu Personen wie aus dem richtigen Leben. Nichts wirkt aufgesetzt. Ella Danz verliert nie die Realität aus den Augen. Ihre Geschichte ist glaubhaft und Klischees scheinen ihr fremd zu sein. Nebenbei karikiert sich auch noch ein wenig die Hype um die unglücklichen Kochshows im Fernsehen. Aber auch hier verliert sie nie das notwendige Augenmaß. Hervorzuheben ist noch der Anhang des Buches mit einigen Rezepten aus Pierre Leboutons Küche. Gesamtfazit: Gute Krimiunterhaltung. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kochshows sind Mord! Von MING Im Februar kaufte ich mir zwei neue Krimis: einen von Ian Rankin (den ich auch sehr schätze) und Kochwut von Ella Danz. Für den Rankin brauchte ich aber leider mehr als zwei Monate, so trocken und uninspiriert war er diesmal. Vorgestern kam ich endlich dazu, Angermüllers neuesten Fall zu lesen. Leider war der so spannend, dass ich ihn jetzt schon zuende gelesen habe. Man kann die beiden Autoren natürlich nicht vergleichen. Während bei Rankin schon auch mal Blut spritzt und die wirkliche Welt unangenehm im Hintergrund drückt, handelt es sich bei den Krimis von Ella Danz um klassische Whodunits, die für gemittelte Schauer sorgen. Umsomehr als die Suche nach dem Mörder mit Witz und mit appetitlichen Schilderungen von Frühstück, Mittagessen und kalten Buffets gewürzt wird. Diesmal gesellt sich zur mittlerweile bei Angermüller-Krimis gewohnten Freude an den Rezepten noch die Freude an den treffend boshaften Schilderungen von Fernsehern wie "Tom Balzer" und vielen anderen. Der spannendste "Angermüller" bisher!

Kurzbeschreibung Ein entsetzlicher Fund auf Gut Gldenbrook: In einer Vorratskammer liegt Christian von Gldenbrook - eiskalt und tot. Auf dem ansehnlichen Herrensitz im Hinterland der Lbecker Bucht lebt und arbeitet der berühmte Meisterkoch Pierre Lebouton, Star der beliebten Kochsendung Voil Lebouton!. Bei seinen Ermittlungen stößt Kommissar Georg Angermüller auf Konkurrenz und Feindschaft unter den Mitarbeitern der Kochsendung, den Show-Kandidaten und den Bewohnern des Gutes. Auch Lebouton rückt in den Fokus der Ermittlungen, zumal er kein überzeugendes Alibi hat. Bis plötzlich jede Spur von ihm fehlt. Pressestimmen Ella Danz schickt mit Kochwut ihren Protagonisten Georg Angermüller bereits zum vierten Mal ins Rennen und hat an ihrer Rezeptur nicht wirklich viel verändert. Warum auch, hat sie sich doch inzwischen eine recht treue Lesergemeinde erschrieben. Und wenn die Handlung in der Zusammenfassung nicht wirklich spannend und sonderlich originell daherkommt, so gelingen der Autorin immer wieder überraschende Szenen und Dialoge, mit denen sie den vielen Klischeefallen ausweichen kann, die das Milieu bietet. Selbst die mediensatirischen Episoden sind geschmackvoll arrangiert und haben nichts mit den schrillen und viel zu berzeichneten Schilderungen ihrer KollegInnen gemein. Ella Danz erfindet mit diesem Buch das Genre sicherlich nicht neu, wird vielleicht auch nicht in irgendwelchen Top-Ten Jahreslisten landen aber ihr ist mit Kochwut ein unterhaltsamer, spannender und oft auch humorvoller Krimi gelungen, der am Ende auch mit einem Rezeptanhang punkten kann. -- Literature.de - Das Literaturportal, 25.03.2009 Kurzbeschreibung Ein entsetzlicher Fund auf Gut Gldenbrook: In einer Vorratskammer liegt Christian von Gldenbrook - eiskalt und tot. Auf dem ansehnlichen Herrensitz im Hinterland der Lbecker Bucht lebt und arbeitet der berühmte Meisterkoch Pierre Lebouton, Star der beliebten Kochsendung Voil Lebouton!. Bei seinen Ermittlungen stößt Kommissar Georg Angermüller auf Konkurrenz und Feindschaft unter den Mitarbeitern der Kochsendung, den Show-Kandidaten und den Bewohnern des Gutes. Auch Lebouton rückt in den Fokus der Ermittlungen, zumal er kein überzeugendes Alibi hat. Bis plötzlich jede Spur von ihm fehlt.